

WICHTIGE ERGÄNZUNGEN ZUR BEDIENUNGSANLEITUNG DMV 15-B/-R-B

1. Allgemeines

Der Verstärker DMV-15-TF besteht aus einem Standard-Verstärkereinschub DMV-15-B/-R-B und einer Trägerfrequenzverweigerung. Er verfügt über alle Funktionen des Basismodells. Zusätzlich kann mit dem Trägerfrequenzverfahren mit erhöhter Störfestigkeit bei reduzierter Bandbreite gemessen werden. Ein- und Ausgangsbuchsen sind erdfrei montiert. Die Einschubhöhe beträgt 128,5 mm (3 HE), die Einschubbreite 50,8 mm (10 TE) im genormten 19"-Einbausystem.

2. Bedien- und Anzeigeelemente

Als zusätzliches Bedienelement ist ein Wahlschalter vorhanden, mit dem zwischen DC-Betrieb mit gleichspannungsvorsorgter Brücke und Trägerfrequenzbetrieb mit wechselfspannungsgespeister Brücke umgeschaltet werden kann.

Die Zusatzfunktion TF1- DC-TF2 ist **nur manuell** über den Kippschalter an der Frontplatte zu bedienen. Dieser Kippschalter ist **sowohl** im *local*- wie auch im *remote*-Modus aktiv.

3. Bandbegrenzungsfiler

Das integrierte Bandbegrenzungsfiler 4. Ordnung mit Butterworth-Charakteristik ist zwischen 8 Grenzfrequenzen und Bypassbetrieb umschaltbar. Die wählbaren Frequenzen sind auf der Frontplatte aufgelistet.

4. Brückenspannung

Mit einem Schalter wird die Spannung der Brückenversorgung gewählt:

UB 1	⇔	±1 V	= 2 V
UB 2	⇔	±2,5 V	= 5 V
UB 3	⇔	±5 V	= 10 V

Mit dem DC-TF1/2-Schalter wird zwischen Brückengleich- und -wechselfspannung sowie der Trägerfrequenz umgeschaltet. Die maximal zulässige Belastung der Brückenversorgung beträgt ±20 mA.

5. Steckverbinder

Der Verstärker ist mit einer 5-poligen Binder-Buchse mit folgender Belegung ausgestattet - **Pinnnummern sind im Stecker aufgedruckt:**

PIN	BEZEICHNUNG
1	+ Brückenspannung
2	+ Eingang
3	GND
4	- Eingang
5	- Brückenspannung

Der Verstärker ist mit einer 5-poligen LEMO-Buchse, Art.-Nr. ERA.1S.305.CLL, mit folgender Belegung ausgestattet - Pinnnummern sind im Stecker aufgedruckt

PIN	BEZEICHNUNG
1	+ Brückenspannung
2	GND
3	- Brückenspannung
4	+ Eingang
5	- Eingang

Der passende Stecker hat die Art.-Nr. FFA.1S.305.CLAC62.

6. Sonderverstärkung

Die TF-Verstärker sind mit einem Eingangsvorverstärker x10 ausgestattet. Die resultierende Verstärkung ist 10 x Multiplikatorschalter. Der minimal einstellbare Verstärkungswert des Einschubs ist 10,00, die maximale 10 x 9,99 x 100 = 9990.

7. Stromversorgung

Typische Stromaufnahme des gesamten Verstärkereinschubs, die Stromaufnahme ist von der Belastung der Brückenspannung abhängig:

>+18 V DC	200 mA
<-18 V DC	-120 mA

8. Technische Daten der TF-Erweiterung

Brückenspannungsversorgung

Brückenspannungen	2-5-10 V, Sinus / DC
Frequenzen	0 Hz (DC), 600 Hz, 4800 Hz
Belastbarkeit	20 mA, kurzschlußfest

Verstärkerbandbreite

DC-Betrieb, -3 dB	40 kHz bei Verstärkung 10 80 kHz bei Verstärkung 100
600 Hz TF	200 Hz, -2 dB
4800 Hz TF	1600 Hz, -2 dB

Filter

4. Ordnung, Charakteristik	Butterworth
8 Grenzfrequenzen	0,4-0,8-1,6-3,2-6,4-12,8-25,6-50 Hz
Frequenzfehler	±2 % typ.

Digitale Phasenkompensation

Auflösung	10 Bit
-----------	--------